

NACHRICHTEN

GRUNDBESITZERVEREIN BERLIN-BUCKOW-OST 1919 e.V.



12351 Berlin, Tränkeweg 41/43
www.berlin-buckow-ost.de

Mitglied im Eigenheimerverband Deutschland

- Einladung zur Jahreshauptversammlung
- Aus dem Vereinsleben
- Änderung der Bioabfallverordnung
- Tulipan im Britzer Garten

Inhalt:

Grusswort	Seite 3
Aus dem Vereinsleben	Seite 3
Einladung zur Jahreshauptversammlung	Seite 4
Moscheeneubau Imbuschweg	Seite 4
Änderung der Bioabfallverordnung	Seite 5
Beim Onlinekauf immer misstrauisch sein	Seite 6
Tulipan im Britzer Garten	Seite 8
Sinngedicht	Seite 9
Anzeigen	Seite 10/11
Impressum	Seite 12

Termine im Mai:

Donnerstag	08.05.2025	14:00 Uhr	Frauengruppe
Freitag	09.05.2025	17:00 Uhr	Skat/Canasta/Doppelkopf
Samstag	10.05.2025	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
Samstag	17.05.2025	08:00 Uhr	Tagesfahrt nach Stettin

Weitere Termine:

12.07.2025 Sommerfest ab 15 Uhr

Oktober Weinfest: steht noch kein Datum fest



**Wir gratulieren allen Vereinsmitgliedern, die im Mai
Geburtstag haben, recht herzlich und wünschen Ihnen alles
Gute für das neue Lebensjahr!**



Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins!

Und schon hat uns alle, so auch den Vorstand, der Alltag eingeholt. Es wurden in einer Sitzung einige Beschlüsse, Absichten, Änderungen besprochen und teilweise verabschiedet. Neben den Anträgen für die Hauptversammlung wollen wir versuchen, den Redaktionsschluss für unser „Blättchen“ 7 Tage vor Monatsende fertigzustellen, damit unser Redakteur ausreichend Zeit hat, den Druck vorzubereiten und möglichst zum Monatsanfang die Ausgabe erscheint. Da wir einen fast direkten Draht in das Abgeordnetenhaus haben, werden wir zeitnah von politischen, uns alle treffenden Neuerungen berichten. Auch versuchen wir, mehr über Veranstaltungen und Aktivitäten in Buckow / Britz zu informieren. Vielleicht können wir zur Jahreshauptversammlung ein „politisches Schwergewicht“ aus dem Bezirk als Referent gewinnen. Für den Verein sind wir dabei den Energieanbieter zu wechseln. Problem ist, dass alle Anbieter mit der Rechtsform Verein nicht klarkommen. Beispiel Anrede unseres Stromlieferanten „Frau Grundbesitzerverein- Herrn Helmut Berndt“. Da muss man durch. Für die Gartenarbeit und für die Hausreinigung hat sich eine helfende Hand gefunden. Natürlich geht's nicht ohne Kosten aber was tut man, oder? Über weitere geplante Aktivitäten, Veranstaltungen nachfolgende Artikel beachten.

Danke sagt herzlichst Euer Helmut Berndt

Aus dem Vereinsleben

Ostern bei der Frauengruppe und Kartenspiellern

Marlies hatte niedliche Kleinigkeiten besorgt, es gab auch wieder Selbstgebackenes und beim Bingo ging es, wie immer hoch her. Da unser Enkel an dem Tag Geburtstag hatte, konnte ich nicht so lange bleiben. Gabi übernahm die „Stallwache“ und hat sogar noch die Reste, die nicht mehr in die Spülmaschine gepasst hatten, abgewaschen. So hatte ich am nächsten Tag nicht mehr so viel Arbeit, um alles für den Skatabend vorzubereiten. Unsere unermüdliche Hanni unterstützte mich, wie immer, beim Brötchen schmieren. Sogar die Doppelkopfrunde war mal wieder vollzählig und es war ein unterhaltsamer Abend für die 20 Gäste.

Elke Berndt

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Samstag, den 10.05.2025
um 14.00Uhr im Vereinshaus Tränkeweg 41-43**

Vorläufige Tagesordnung:

TOP1: Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP2: Totenehrung

TOP3: Berichte

- a) Geschäftsbericht 2024
- b) Kassenbericht 2024
- c) Kassenrevisionsbericht
- d) Aussprache
- e) Entlastung des Vorstands
- f) Entlastung der Kasse

TOP4: Anträge

TOP5: Mitgliederabstimmung zu Anträgen

TOP6: Lukas Krieger MdB / CDU zum Thema Koalitionsvertrag

TOP7: Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich bis zum 25.04.2024 an den Vorstand.
Wir bitten und freuen uns auf rege Beteiligung.

Der Vorstand

Moscheeneubau Imbuschweg

In den letzten Monaten haben mich viele Anwohnerinnen und Anwohner auf den Bau der Moschee am Otto-Wels-Ring/Imbuschweg angesprochen. Die Sorgen? Sehr unterschiedlich. Einige fragen sich, ob das Gebäude überhaupt noch sicher ist. Andere haben Bedenken, dass eine Fertigstellung zu mehr Verkehr führen könnte – so wie es bei der Moschee im Möwenweg der Fall ist. Also habe ich mich mit der CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung beraten. Wir wollten es genau wissen

und haben eine Kleine Anfrage an das Bezirksamt Neukölln gestellt. Jetzt liegt die Antwort endlich vor. Doch das Problem? Sie liefert kaum wirkliche Klarheit. Die Fakten: Die Baugenehmigung wurde bereits 2019 erteilt, der offizielle Baubeginn war im Januar 2021. Aber seit Oktober desselben Jahres ist die Baustelle stillgelegt – wegen eines laufenden Gerichtsverfahrens. Wann es weitergeht? Das Bezirksamt weiß es nicht. Ob die Anwohner mit einbezogen wurden? Nein. Musste das sein? Leider nicht, denn es gibt keine Pflicht dazu – auch wenn der Senat es empfohlen hatte. Noch problematischer: Es gab Berichte über Verstöße gegen den Arbeitsschutz. Doch an wen kann man sich wenden? Das Bezirksamt sagt: nicht unser Thema. Stattdessen wird auf andere Behörden verwiesen. Und die entscheidende Frage: Kann der Bezirk den Bau stoppen oder beschleunigen? Die Antwort: Nein. Das Fazit? Viele Fragen, wenig Antworten. Die CDU Neukölln bleibt dran – denn so kann es nicht bleiben

Christopher Förster

Änderung der Bioabfallverordnung zum 01.05.2025

Für weniger Störstoffe in der Biotonne

Am 1. Mai 2025 tritt die Novelle der Bioabfallverordnung (BioAbfV) in Kraft. Ziel der Neuerung ist u.a., den Eintrag von Fremdstoffen – insbesondere von Kunststoffen (Plastik) – in die Böden zu minimieren. Um solche Störstoffe von vornherein aus den Bioabfall-Behandlungsprozessen (Vergärung bzw. Kompostierung) herauszuhalten, gelten ab dem 1. Mai gemäß neuer BioAbfV strengere Grenzwerte bei der Bioabfallsammlung: So darf der Gewichtsprozentanteil von Kunststoff (Plastik) am Bioabfall nicht mehr als 1 % betragen. Der Gewichtsprozentanteil aller Fremdstoffe (Plastik und andere Störstoffe) am Biogut darf 3 % nicht überschreiten.

Was bedeutet das für Kundinnen und Kunden?

Mit der Neuerung zum 1. Mai 2025 ändert sich für die Kundinnen und Kunden der BSR grundsätzlich nichts. Denn schon jetzt dürfen die von der BSR aufgestellten Biotonnen nur entsprechend den Abfalltrennvorschriften der Kreislaufwirtschaftsgesetze (KrW-/AbfG Berlin und KrWG Bund) befüllt werden. Gemäß § 8 Absatz 7 der BSR-Abfallwirtschaftssatzung ist die BSR bereits heute berechtigt, bei erheblicher Fehlbefüllung die Entleerung von Biotonnen und auch Wertstofftonnen abzulehnen. Wenn bis zur nächsten

Leerung keine Nachsortierung erfolgt ist, kann das Unternehmen schon jetzt eine gebührenpflichtige Zusatzentleerung als Restabfall oder eine Sonderabfuhr mit Behälterwechselgebühr vornehmen. Daran ändert auch die neue BioAbfV nichts. Bußgelder für falsch befüllte Biotonnen drohen Kundinnen und Kunden nach dem 1. Mai nicht. Die Novelle der BioAbfV sieht Sanktionen ausschließlich für Entsorgungsunternehmen vor, die an Behandlungsanlagen Bioabfälle liefern, welche die neuen Grenzwerte von 1 % Kunststoffanteil bzw. 3 % Gesamtfremdstoffanteil überschreiten.

Das darf rein:

Essensreste, auch Gekochtes (eingewickelt in Zeitungspapier) alte Lebensmittel (ohne Verpackung)
Obst-/Gemüsereste, Schalen, auch von Zitrusfrüchten, Kaffeesatz, -filter, Tee, Teebeutel, Eierschalen,
Einwickelpapier z. B. Küchenpapier/ Zeitung
Grün-/Strauchschnitt, Laub, Blumen (dafür auch BSR-Laubsäcke nutzen)

Das darf nicht rein:

Kunststoffe, Verpackungen, Folien, Tüten, Bioplastik
Metalle, Alufolien, Dosen
Hygieneartikel, Windeln, Staubsaugerbeutel, Textilien, Leder
Katzen- und Kleintierstreu
behandeltes Holz, Asche Erde, Sand, Kies, Steine, Glas

Fake-Shops:

Beim Onlinekauf immer misstrauisch sein

Online-Shops bieten neben einer großen Produktpalette auch bequeme Bestellmöglichkeiten für jedermann. Doch hinter dem Online-Händler können sich auch Betrüger verbergen, die Kunden mit so genannten Fake-Shops (gefälschte Online-Shops) abzocken wollen. Erfahren Sie, **wie Sie Fake-Shops erkennen** und wie Sie sich vor gefälschten Angeboten im Internet schützen können.

Fake-Shops sind **täuschend echt aussehende Verkaufsplattformen im Internet**. Mit Abbildungen von Produkten, dazugehörigen Informationen, allgemeinen Geschäftsbedingungen und einem gefälschten Impressum, sind diese auf den ersten Blick schwer zu erkennen.

Bei den gefälschten Onlineshops handelt es sich teilweise um Kopien real existierender Websites. Sie wirken daher seriös. Um die letzten Zweifel auszuräumen, werben die Betreiber häufig wahlweise mit frei erfundenen oder auch – unrechtmäßig – mit bekannten **Gütesiegeln**, wie beispielsweise „Trusted Shops“.

Ein weiteres **Lockmittel** ist der scheinbar **besonders günstige Preis** – vor allem **stark gefragte Produkte**, wie beispielsweise der neuesten Spielekonsole, dem aktuellen Smartphone oder mit angesagter Designer-Mode werden zum „Bestpreis“ angeboten - selbst, wenn die Artikel bei der Konkurrenz längst ausverkauft oder nicht mehr verfügbar sind. Die Betrüger sind dabei "up to date" und passen ihre Lockangebote schnell an die aktuelle Nachfrage an.

Hat ein Kunde angebissen und Ware bestellt, sind die Betrüger am Zug: Sie verschicken entweder **minderwertige Ware zu einem überhöhten Preis** oder liefern nach einer **Vorauszahlung** das Produkt gar nicht erst. Denn sie haben es einzig auf das Geld der Opfer abgesehen – die im Internet angebotene Produktpalette existiert nicht. Oft täuschen Sie sogar Lieferschwierigkeiten vor, um Betroffene daran zu hindern, bereits getätigte Überweisungen rückgängig zu machen.

Da die Täter häufig aus dem Ausland agieren, ist das Löschen solcher Fake-Shops oft umständlich und langwierig. Die **Betrüger** können daher über viele Wochen hinweg, ahnungslose Online-Einkäufer um ihr Geld bringen. Deswegen sollte jeder bei einer Einkaufstour im Netz folgende Tipps der Polizei befolgen.

Tipps für mehr Sicherheit beim Online-Shopping

- **Keine Spontankäufe:** Bevor Sie ein Produkt in den Warenkorb eines Online-Shops legen, sollten Sie den Preis des Produkts bei anderen Anbietern sowie dem Händler vor Ort vergleichen. Denn Betrüger locken ihre Opfer mit niedrigen Preisen.
- **Informieren Sie sich:** Geben Sie den Namen des Online-Shops in eine Suchmaschine ein, dadurch können Sie negative Erfahrungen anderer Kunden herausfinden und müssen sich nicht auf die Versprechungen der Shop-Betreiber verlassen. In vielen Selbsthilfeforen erfahren Sie ebenfalls, ob Ihr gewählter Online-Händler unseriöse Geschäftspraktiken anwendet.

- Verbraucherzentrale hilft: Bei der Verbraucherzentrale finden Sie Information über bekannte unseriöse Online-Händler.
- Wählen Sie sichere Zahlungswege: Der Kauf auf Rechnung kann vor Betrug durch Fake-Shops schützen. Getätigte Überweisungen können jedoch allenfalls kurzfristig rückgängig gemacht werden. Beim Lastschriftenverfahren können vorgenommene Abbuchungen noch nach einigen Tagen storniert werden. Nutzen Sie beim Onlinekauf keine Zahlungsdienste wie Western Union oder paysafecard.
- Kein Einkauf bei Zweifel: Wenn Sie sich unsicher sind, kaufen Sie am besten gar nicht im gewählten Shop. Sie sollten das gewünschte Produkt nur beim Händler Ihres Vertrauens erwerben.

Was tun, wenn man Opfer von Internetbetrug geworden ist

- Sollten Sie bereits Geld für Ihren Kauf überwiesen haben, informieren Sie sich umgehend bei Ihrer Bank, ob Sie die Zahlung rückgängig machen können. Dies ist innerhalb eines bestimmten Zeitraums in der Regel noch möglich. Bei anderen Zahlungsarten (bspw. Bargeldtransfer) kontaktieren Sie sofort den Dienstleister und lassen ihn die Transaktion stoppen.
- Sichern Sie alle Beweise für Ihren Online-Kauf: Ob Kaufvertrag, Bestellbestätigung oder E-Mails, bewahren Sie alle Belege für Ihren Kauf auf. Drucken Sie diese aus.
- Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei: Mit den gesicherten Unterlagen sollten Sie sich möglichst sofort an die Polizei wenden und Strafanzeige erstatten. Auch wenn die strafrechtliche Verfolgung von Tätern schwierig ist, weil diese aus dem Ausland agieren, sollten Sie sich nicht von einer Anzeige abbringen lassen. Nur dann können Löschungen von Fake-Shops konsequent vorangetrieben werden.

Quelle: Polizeiliche Kriminalprävention

Tulipan im Britzer Garten

Berlins größte Tulpenschau

Mehr Tulpen könnt ihr nirgendwo erleben! Im Britzer Garten blühen jährlich über 100.000 Tulpen zwischen Kirschblüten und Stauden und tauchen den Park in eine unvergleichliche Farbenpracht.

Zwischen dem Eingang Massiner Weg und dem Kalenderplatz erwartet euch eine riesige Vielfalt: von winzigen Wildtulpen zu extravaganten Papageientulpen, vom akkuraten Beet zur wilden Wiese, von Anfang => s. 10

Maiglöckchen und die Blümelein

Maiglöckchen läutet in dem Tal,
das klingt so hell und fein,
so kommt zum Reigen allzumal,
ihr lieben Blümelein!

Die Blümchen, blau und gelb und weiß
Sie kommen all herbei,
Vergißmeinnicht und Ehrenpreis
und Veilchen sind dabei.

Maiglöckchen spielt zum Tanz im Nu
und alle tanzen dann.
Der Mond sieht ihnen freundlich zu,
hat seine Freude dran.

Den Junker Reif verdroß das sehr,
Er kommt ins Tal hinein;
Maiglöckchen spielt zum Tanz nicht mehr.
Fort sind die Blümelein.

Doch kaum der Rief das Tal verläßt,
da rufet wieder schnell
Maiglöckchen auf zum Frühlingsfest
und leuchtet doppelt hell.

Nun hält's auch mich nicht mehr zu Haus
Maiglöckchen ruft auch mich.
Die Blümchen gehn zum Tanze aus,
zum Tanzen geh auch ich!

Hoffmann von Fallersleben

Schleiferei Neumann

Inh. Ludger Sporkmann
Hobrechtstr. 67

12047 Berlin
Tel. 030 6235706

luspo@t-online.de

Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag
8:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag
8:00Uhr -13:00 Uhr

Katzenhotel "Kleiner Tiger"

vormals **Happy Cat** geht weiter zu den gleichen Konditionen.

Inh. **Angelina Gellert**

Tränkeweg 39,12351 Bln

Telefon: 015788195673

www.Katzenhotel-kleiner-Tiger.de



Täglich: 12.00 - 24:00 Uhr
Warme Küche bis 22:30 Uhr

Restaurant
DIONYSOS

Griechische & Mediterrane Spezialitäten

Sterndamm 59 - 12487 Berlin

Tel.: 030 636 22 16

www.dionysos.berlin

Leserbeiträge

Wir freuen uns immer über Beiträge Ihrerseits. Schicken Sie uns ihre Berichte zu ihnen wichtigen Themen. Auch Leserbriefe, sei es Lob oder Kritik, drucken wir gern ab. Hierbei behalten wir uns redaktionelle Kürzungen vor. **Die Redaktion**

April bis Anfang Mai. Gefranst, gefüllt, kunterbunt. Ein Muss für Tulpen-Liebhaber*innen und alle auf der Suche nach magischen Momenten mitten in Berlin!

Tulpen auf die Ohren

Mit dem offiziellen Audiowalk zur Tulipan im Britzer Garten könnt ihr die schönste Tulpenschau Berlins in neuer Weise erleben. Auf 9 Stationen könnt ihr das Farbspektakel der Blütenschau genießen und gleichzeitig etwas über die Kultur, Geschichte und Pflege der Tulpen lernen. Für unsere kleinen Besucher*innen haben wir ein Märchen vorbereitet. Dazu einfach den QR-Code im Park scannen oder direkt hier klicken und loshören.

Führungen durch die Tulpenschau

Erfahrt auf der geführten Tour Spannendes rund um den Britzer Garten und erlebt saisonale Attraktionen. Entlang der Kastanienallee bis hin zum Kalenderplatz des Britzer Gartens offenbart sich die Vielseitigkeit der Tulpe in abwechslungsreich bepflanzten Feldern, Wiesen und Beeten.

Kosten (zzgl. Parkeintritt): 9,50 € - ermäßigt: 7,00 € **Quelle:** gruen-berlin.de

**DR. CARSTEN BRÜCKNER
VERMIETEREXPERTE.DE**

Ihr Rechtsexperte
rund um Ihre Immobilie
– ob groß oder klein

Dr. Carsten Brückner
Rechtsanwalt und Fach-
anwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Hermannstraße 161
12051 Berlin
Tel.: (030) 629 88 73
Fax: (030) 629 88 759
E-Mail: info@vermieterexperte.de

www.vermieterexperte.de



Fontane - Apotheke



Inhaberin: Katharina Schrader

www.fontane-apotheke-buckow.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 8:00 - 18.30 Uhr

Samstag: 8:00 - 13.30 Uhr

► **Kostenloser Lieferservice** ◀

Bestellungen bis 15 Uhr, Lieferung am gleichen Tag

12351 Berlin Rudower Str. 3 Tel.: 601 73 00

Seit 1951
direkt in Ihrer Nachbarschaft

Paracelsus - Apotheke

Dr. Richard Härtel • Inh. D. Härtel
12357 Berlin (Rudow) Tel. 661 26 31

Neuköllner Str. 208 / 210

www.paracelsus-apotheke-berlin-neukoelln.de

Parkplätze vor den Schaufenstern

KOPIERBLITZ

GROSSFORMATE • SOFORTBINDUNGEN • FARBKOPPIEN • S/W KOPIEN

DIGITAL DRUCK
• Von allen gängigen PC Dateien
• in Farbe und S/W
• Sofort & Günstig

**Broschüren
Sofortbindungen
Falzen, Heften
Laminieren bis A1
und vieles mehr...**

**Farbkopien
für 39 cent ?
Ja!**

mit der **Bonuskarte**
200 Farbkopien A4
für 78 Euro

Akazienstrasse 15 10823 Berlin-Schöneberg
www.kopierblitz.de • info@kopierblitz.de
Tel: 030 782 49 11 Fax: 030 782 82 30

Möchten Sie, liebe Mitglieder oder Inserenten, unser Vereinsheim für eine private Feier nutzen?

Kostengünstig steht Ihnen ein ca. 80 qm großer, netter Raum zur Verfügung. Er bietet 35 bis 40 Personen Platz, wobei auch noch ausreichend Raum zum Tanzen ist...

...in unserer Küche stehen Ihnen die wichtigsten Geräte zur Verfügung!

**Rufen Sie einfach an: Elke Berndt Tel.: 030/6025665
oder 0172/3505103**



Bitte bevorzugen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten !

Impressum:

Verantwortlich i.S.d.P. Grundbesitzerverein Berlin-Buckow-Ost 1919 e.V.

1. Vorsitzender: Helmut Berndt, Tel.: 6025665
vorstand@berlin-buckow-ost.de

2. Vorsitzender: Christopher Förster
vorstand@berlin-buckow-ost.de

1. Kassiererin: Marina Groszkowski
kasse@berlin-buckow-ost.de

Redaktion: Hans-Dieter Lokat, Tel.: 23910453
redaktion@berlin-buckow-ost.de

Internet: **www.berlin-buckow-ost.de**

Namentlich gekennzeichnete Beiträge werden nur vom Verfasser verantwortet.

Bankverbindung Grundbesitzerverein Berlin-Buckow-Ost
Postbank Berlin: IBAN DE38 1001 0010 0249 5151 02

Eingetragen im Vereinsregister: AZ VR 2717 B